

<p style="text-align: center;">SPD-Fraktion (Anfrage Nr. 0585/2004)</p>
--

Anfrage der SPD-Fraktion zur Schulbuchausleihe

A N F R A G E

Die niedersächsische Landesregierung hat nach der Aufhebung der Lernmittelfreiheit nunmehr entschieden, Schulbücher künftig gegen Gebühr an Eltern auszuleihen. Die Schulen sollen dafür ein eigenes Konto anlegen, aus dem die Neuanschaffungen und die Kosten des Ausleihverfahrens finanziert werden sollen.

Wir fragen deshalb die Verwaltung:

1. Mit welchen zusätzlichen logistischen Aufgaben sowie finanziellen Mehrkosten für den Ankauf von Schulbüchern und die Schulbuchausleihe müssen die hannoverschen Schulen künftig rechnen und wie sollen diese finanziert werden?
2. Reicht das Raumangebot für die Aufbewahrung in den vorhandenen Schulbibliotheken aus oder sind Veränderungen am Raumbestand erforderlich?
3. Welche Auswirkungen würde diese Entscheidung im Bereich der Sozialhilfe nach sich ziehen, wenn sozialhilfebedürftige Familien die Leihgebühr für Schulbücher als Einmalkosten geltend machen?

Klaus Huneke
Fraktionsvorsitzender

Hannover / 05.03.2004